Estrich.
Designbeläge.
Parkett.

Bodenbeläge zum Verlieben

Nachhaltigkeitsbericht
Preis GmbH
2026



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis 2
Vorwort der Geschäftsleitung 3
Wer wir sind und was wir tun 3
Unser Angebot 4
Standort 5
Unser Unternehmen in der Region 6
Verbände 6
Soziales Engagement 6
Unsere Kunden 6
Präqualifikation 7
Referenzobjekte 8
Verantwortung für Natur und Umwelt 9
Arbeitswege, Transportwege und Reisen 10
Wasserverbrauch und Abwasserentsorgung 10
Einkauf, Materialbeschaffung und -verbrauch, Lieferkette 11
Unser Team 12
Gesundheitsmanagement, Arbeitssicherheit und Work-Life-Balance 12
Arbeitszeitmodelle und Familienfreundlichkeit 12
Integration, Gleichstellung und Diversität 13
Kurz-Impressum 13

Vorwort der Geschäftsleitung

Mit Freude präsentieren wir Ihnen den Nachhaltigkeitsbericht unseres Handwerksunternehmens. Als Familienbetrieb im ländlichen Raum sind wir tief in unserer Region verwurzelt und fühlen uns verpflichtet, Verantwortung für unsere Umwelt und unsere Gemeinschaft zu übernehmen.

Nachhaltigkeit ist für uns kein Modewort, sondern ein gelebtes Prinzip, das alle Bereiche unseres Unternehmens durchdringt. Seit vielen Jahren setzen wir uns intensiv mit ökologischen und sozialen Fragen auseinander, um unseren Betrieb zukunftsfähig zu gestalten und einen positiven Beitrag für unsere Umwelt zu leisten.

In diesem Bericht möchten wir Ihnen transparent darlegen, welche Maßnahmen wir ergriffen haben, um unseren ökologischen Fußabdruck zu reduzieren, Ressourcen effizienter zu nutzen und unsere Produkte und Dienstleistungen nachhaltig zu gestalten. Gleichzeitig wollen wir unser soziales Engagement und unsere Verbundenheit mit der Region deutlich machen.

Wir sind fest davon überzeugt, dass nachhaltiges Wirtschaften nicht nur ökologisch und sozial sinnvoll ist, sondern langfristig auch wirtschaftlichen Erfolg sichert. Nur durch eine verantwortungsvolle Unternehmensführung können wir die Zukunftsfähigkeit unseres Handwerksbetriebs sichern und unseren Kunden ein verlässlicher Partner sein.

Wir danken allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen sowie allen Lieferanten, die uns auf diesem Weg begleiten und unterstützen, sowie unseren Kunden für ihr Vertrauen. Gemeinsam gestalten wir eine nachhaltige Zukunft.

Dornburg, im März 2026
Matthias Preis

Wer wir sind und was wir tun

Als Malermeister gründete Georg Preis jun. im Januar 1962 das Unternehmen Georg Preis. In der weiteren Entwicklung des Unternehmens kamen Meisterprüfungen für die Gewerke Estrich und Parkett hinzu. Seitdem hat sich die heutige Preis GmbH zu einem Spezialisten für Parkett, Designbeläge, Bodenbeläge allgemein, Estriche und Untergrundsanierungen entwickelt. Georg Preis war schon immer auf Vielseitigkeit und Fortschritt bedacht. Im Jahr 1995 hat Matthias Preis das Unternehmen übernommen. Die dritte Generation steht schon in den Startlöchern und bereitet sich auf eine Weiterführung des Unternehmens vor.

Mit unserer langjährigen Erfahrung und unserem Wissen präsentieren wir uns für unsere Branche als „Vollsortimenter“ in unseren Bereichen. Wir sind stolz auf die hohe Akzeptanz bei Architekten, Bauträgern, Investoren und Privatkunden. Dabei erfüllen wir mit Auftragsgrößen zwischen 10 m^2 und 15.000 m^2 die Vorstellungen unserer Auftraggeber. Viele von ihnen zählen zu unseren langjährigen Stammkunden - ihr positives Feedback heißt für uns, dass wir noch immer auf dem richtigen Weg sind. Dies macht uns nach all den Jahren auch ein Stück weit stolz.

Auch die meisten unserer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen begleiten uns schon lange und tragen maßgeblich zur Entwicklung des Unternehmens bei. Gerade als Ausbildungsbetrieb im Handwerk liegt uns der Nachwuchs am Herzen - deshalb bilden wir in den Berufen Parkett- und Bodenleger (m/w/d) sowie in kaufmännischen Berufen aus. Wir fördern Weiterbildung und schaffen die Voraussetzungen, sich bei uns wohlzufühlen und auch, um sich weiterzuentwickeln.

Unser Angebot

Estrichböden für Wohnbau, Gewerbe und Industrie
Estrich ist ein hoch beanspruchtes Bauteil eines Gebäudes. Auf ihm spielt sich alles ab – vom Fußgängerverkehr über den Transport von Möbeln und Geräten bis hin zum Lagern schwerer Lasten. Estrich wird buchstäblich „mit den Füßen getreten“ und muss dies jahrzehntelang ertragen. Er darf unter den Belastungen, für die er ausgelegt ist, nicht nachgeben und hat weitere wichtige Aufgaben zu erfüllen (z. B. Trittschallschutz).

Design-, Vinyl-, Textilböden und Laminat
Designbeläge aus Vinyl sind außerordentlich verschleiß- und abriebfest – dadurch sehr strapazierfähig. Sie sind maßbeständig, langlebig, alterungsbeständig und antistatisch. Designbeläge sind optisch von Holzböden oder Fliesen kaum zu unterschieden.

Vinylböden bieten Bakterien und Schimmelpilzen keine Angriffsfläche und sind somit überall dort geeignet, wo höchste Ansprüche an Hygiene gestellt werden.

Massiv-, Fertigparkett und Dielenböden
Holz ist ein besonderes Material. Es zählt zu den ältesten Baustoffen und auch zu den natürlichsten. Holz entsteht nicht nur umweltfreundlich, sondern hat auch ganz besondere Eigenschaften. Es ist belastbar und langlebig, klimaausgleichend, wärmeregulierend und es verleiht Räumen eine besondere Note. Es ist so vielfältig, dass für jeden Geschmack das Richtige dabei ist - von naturfarben bis farbig, von klassisch bis modern.

Ein Parkettboden verwandelt den Raum und verleiht ein Gefühl von Wärme und Wohlbefinden. Und das ist mehr als nur die Summe bestimmter physikalischer oder optischer Eigenschaften.

Dienstleistung
Unsere Dienstleistungen umfassen Neubauten, Renovierungen, Altbausanierungen jeglicher Art. Hier kommt es nicht auf eine bestimmte Kunden- oder Projektgruppe an. Wir konnten seit 1962 alle beauftragten Varianten und Größen realisieren. Viele sehr anspruchsvolle und herausfordernde Aufgaben waren dabei. Sehr oft werden wir bei speziellen Aufgaben beauftragt.

Standort

Dornburg (Hessen) ist eine Gemeinde am Fuße des Westerwaldes. Sie besteht aus den fünf Ortsteilen Dorndorf, Frickhofen, Langendernbach, Thalheim und Wilsenroth und hat etwa 8.700 Einwohner. Die Preis GmbH ist im Industriegebiet des Ortsteiles Dorndorf ansässig.



Die Bundesstraßen 8, 49, 54, die Autobahn A3 sowie die Städte Limburg, Westerburg und Montabaur sind nur wenige Autominuten entfernt. Auch die Rhein-Main-Region sowie Region Mittelhessen ist durch die gute Verkehrsanbindung schnell erreichbar.



Unser Unternehmen in der Region

Unsere Lieferanten kommen zum überwiegenden Teil aus Deutschland, einige wenige aus Europa. Verbrauchsmaterialen wie Bodenbelagskleber, Versiegelungen und Spachtelmassen werden größtenteils regional bezogen.
Bodenbeläge werden nach Vorgaben unserer Kunden bestellt. Wenn möglich bieten wir aber gerne Beläge von ortsnahen Lieferanten als Alternative an.

Auch bei den von uns angebotenen Parkettarten achten wir auf Nachhaltig- und Umweltverträglichkeit. Sowohl die Hölzer als auch die fertigen Produkte kommen fast ausschließlich aus Europa, vorranging aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Den Einsatz tropischer Hölzer lehnen wir ab.

Verbände

Um eine hochwertige Bauausführung zu gewährleisten sind wir Mitglied in verschiedenen Verbänden und Vereinigungen. Wir profitieren so von den Erfahrungen und dem Expertenwissen anderer Mitglieder und können dieses in unsere Arbeit einfließen lassen.

Wir sind u. a. Mitglied in der Decor-Union Einkauf und Service GmbH, einem Verband aus Lieferanten und Dienstleistern im Bereich Bodenbelag, im Netzwerk Boden GmbH, in dem sich Unternehmen einer Branche über spezifische Sachverhalte austauschen, im Verband Baugewerblicher Unternehmer Hessen e.V. sowie in den Innungen.

Soziales Engagement

Neben dem Sponsoring des örtlichen Sportvereines unterstützen wir durch Spenden unterschiedliche Organisationen z. B. Lions Club Limburg-Nassau, Förderverein des Rotary-Club Limburg, freiwillige Feuerwehren, Einrichtungen im Bereich Behindertenarbeit, Schulen und Kindergärten.

Unsere Kunden

Zu unseren Kunden zählen Generalunternehmer, Architekten und Planer aber auch Privatkunden.
Daneben arbeiten wir für verschiedene öffentliche Einrichtungen (z. B. die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Landkreise, Städte, Schulen und kirchliche Einrichtungen).

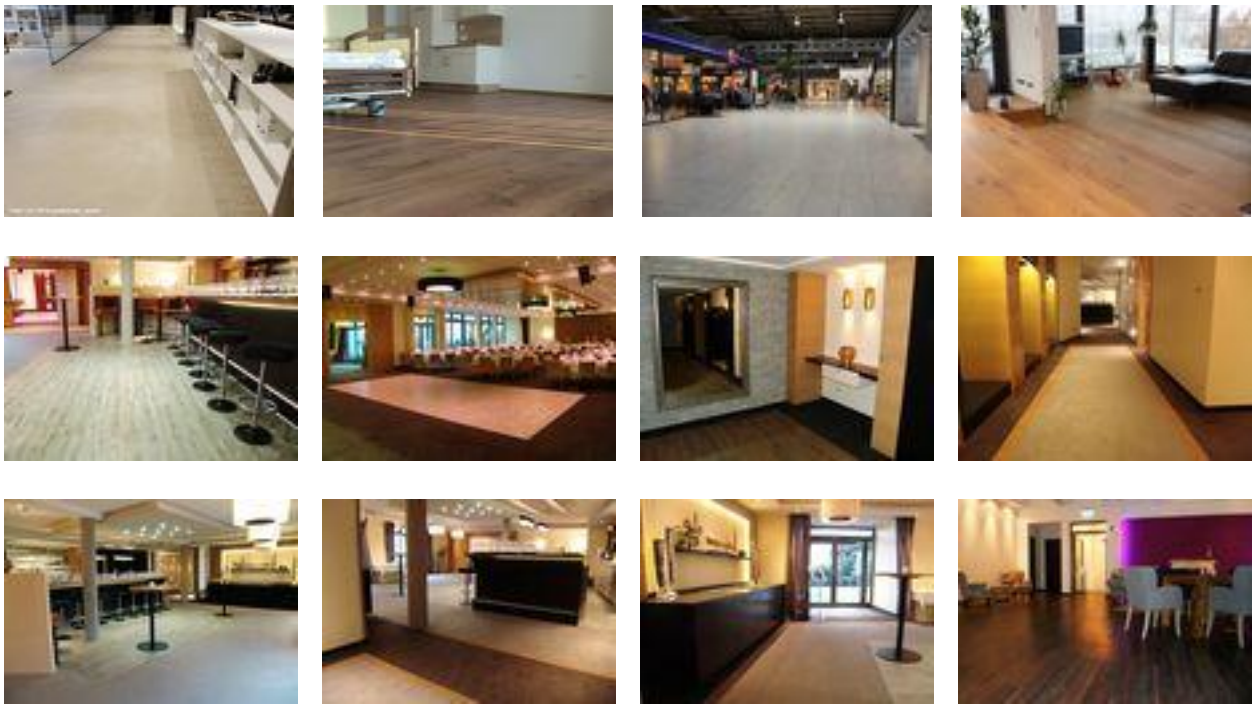
Präqualifikation

Präqualifikation ist die vorgelagerte, auftragsunabhängige Prüfung der Eignungsnachweise eines Unternehmens speziell im Baugewerbe. Hiermit weist das Unternehmen u.a. die Fachkenntnisse und die Leistungsfähigkeiten nach, welche in der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (§6 VOB/A) festgelegt sind.
Aufgrund von Erlassen der Bundesbauverwaltung werden von den verschiedenen Bauverwaltungen im öffentlichen Bereich bei freihändigen bzw. beschränkten Ausschreibungen diese nur noch an Unternehmen vergeben, die eine Präqualifikation nachweisen können. Die Präqualifikation eines Unternehmens kann auch online auf der Webseite des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. überprüft werden. Durch das Verfahren werden erhebliche Ressourcen in Form von Zeit, Papier aber auch digitalen Einzelnachweisen eingespart.



Referenzobjekte

- ABID-Seniorenpflegeeinrichtung mit Dialyse: Betzdorf
- Architekturbüro, Designboden: Wiesbaden
- Arztpraxen: Wiesbaden, Mainz
- Bürogebäude: Fronhausen, Neu-Isenburg
- Bürohochhaus am ICE-Bahnhof Limburg mit Fitnessbereich
- Businesspark Langenfeld
- City Center: Bad Camberg
- Eigentumswohnungen in Idstein und Rhein-Main
- Exklusive Einfamilienhäuser
- Finanzamt Montabaur
- Flughafen Frankfurt
- Gewerbepark: Liederbach, Mörfelden, Raunheim, Walldorf, Weiterstadt
- HILTON-Hotel: Frankfurt
- Hochwertige Reihenhäuser und Industriebauten im Raum Frankfurt und Darmstadt
- Honeywell Aerospace
- Ibis-Hotel: Koblenz, München
- Kindergärten
- Krankenhäuser: Kinderklinik Mainz, Psychiatrisches KH Hadamar, DKD Wiesbaden
- Lufthansa-Service-Gesellschaft
- Priesterwohnungen: Simmern
- Renovierung historischer Parkettböden
- Schulzentren: Limburg, Nassau, Nastätten, Neustadt a. d. Weinstraße
- Seniorenresidenz Limburg: mehrere Bereiche und Gebäude
- Seniorenwohnzentren: Bad Camberg, Limburg
- Studenten Apartments: Mainz
- Tanzschule: Limburg
- Technologiezentrum Mainz
- Umbau Fachwerkhaus zu Wohnungen
- Werkstadt Limburg: Shops und Freizeit in einer Industriehalle
- WILMA-Wohnen, Parkett- und Vinylarbeiten in Reihenhäusern: Gernsheim
- Wohnanlage: Frankfurt-Griesheim
- Wolfgang Sommer, Parkettarbeiten in Mehrfamilienhaus: Frankfurt



Verantwortung für Natur und Umwelt

In den Geschäftsräumen der Preis GmbH wurde bereits die Umstellung der Beleuchtung aller Büros, Ausstellungsräume und Lager auf LED-Technik vorgenommen.

Nach der Montage einer PV-Anlage im Jahr 2021 decken wir einen Großteil unseres Strombedarfes selbst ab. Überschüssig produzierter Strom wird in das allgemeine Netz eingespeist.

Unsere Verwaltung ist bemüht, z. B. den Papierverbrauch so gering wie möglich zu halten. Das geschieht z. B. durch die Registrierung auf Ausschreibungsportalen, die Teilnahme an digitalen Ausschreibungsverfahren, elektronischen Versand und Empfang unserer Ausgangs- und Eingangsrechnungen.

Es erfolgte die Umstellung der Telefonie und IT-Technik auf cloudbasierte Produkte. Dadurch reduzieren wir den Raum- und Strombedarf erheblich. Rechenzentren sind deutlich effizienter.

Arbeitswege, Transportwege und Reisen

Unser Fuhrpark besteht heute ausschließlich aus Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor, da es bisher keine praktikablen Alternativen im Nutzfahrzeugsektor gibt. Aber auch hierbei achten wir auf möglichst moderne Motoren und Antriebe. Ebenfalls beachten wir das Herkunftsland des KFZ, damit Transportwege möglichst kurz sind.

Wir sind allerdings bemüht, unsere Anfahrten zu Baustellen so gering wie möglich zu halten. Das bedeutet z. B., dass bei Baustellen mit größerer Entfernung die Arbeiten mit Übernachtungen vor Ort erledigt werden oder es wird ein Nachunternehmen vor Ort beauftragt. Kleinere Baustellen werden nach deren Standorten eingeplant, damit sie innerhalb weniger Anfahrten bedient werden können.

Für unsere Auszubildenden besteht die Möglichkeit, den Blockunterricht mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Hier unterstützen wir bei der Organisation.

Unsere Mitarbeiter kommen alle aus der näheren Umgebung, hier ist die weiteste Anfahrt ca. 25 km. Elf unserer Mitarbeiter wohnen vor Ort.

Kostenlose Parkplätze stehen in ausreichendem Maß zur Verfügung.

Wasserverbrauch und Abwasserentsorgung

Mit bester Verantwortung versuchen wir den Wasserverbrauch in allen Belangen zu reduzieren. Unser KFZ-Waschplatz verfügt über einen Öl- und Schlammabscheider, der regelmäßig gewartet wird.

Bei der Herstellung, Installation und Pflege von Parkettböden wird Wasser in verschiedenen Prozessen verwendet, beispielsweise bei der Reinigung von Materialien oder der Vorbereitung von Oberflächen. Auch in der Holzverarbeitung, insbesondere bei der Behandlung und Versiegelung von Parkett, kann Wasser zum Einsatz kommen. Ein bewusster und sparsamer Umgang mit Wasser ist hierbei essenziell, um die Umwelt zu schonen. Moderne Techniken, wie die Trockenvorbereitung von Untergründen oder der Einsatz wasserarmer Reinigungsmittel, helfen, den Wasserverbrauch deutlich zu reduzieren.

Auch die Abwasserentsorgung spielt eine wichtige Rolle. Bei der Oberflächenbehandlung und -reinigung von Parkettböden können Rückstände von Lacken, Ölen oder Reinigungsmitteln ins Abwasser gelangen, die nicht ohne Weiteres in die Kanalisation abgeleitet werden dürfen. Eine unsachgemäße Entsorgung von Abwässern kann zur Verunreinigung von Gewässern und Böden führen und somit die Umwelt stark belasten. Daher ist es notwendig, das Abwasser fachgerecht zu behandeln, indem es in speziell dafür vorgesehene Sammelstellen geleitet oder durch geeignete Filteranlagen gereinigt wird. Zudem sollten umweltfreundliche Produkte verwendet werden, die biologisch abbaubar sind und weniger Schadstoffe enthalten.

Nachhaltigkeitsmaßnahmen

Als Handwerksunternehmen im Bereich Fußboden und Parkett können wir durch verschiedene Maßnahmen zu einer nachhaltigeren Nutzung von Wasser beitragen:

- **Wasserarme Reinigungstechniken**: Der Einsatz von Reinigungssystemen, die weniger Wasser benötigen.
- **Abwasseraufbereitung**: Sicherstellen, dass das Abwasser gefiltert und Schadstoffe entfernt werden, bevor es in die Kanalisation geleitet wird.
- **Umweltfreundliche Materialien**: Verwenden von umweltfreundlichen Reinigungsmitteln und Oberflächenbehandlungen, die die Umwelt weniger belasten.

Durch diese Maßnahmen tragen wir als Unternehmen aktiv zum Umweltschutz bei und sorgen dafür, dass unsere natürlichen Wasserressourcen geschont werden – für eine nachhaltige Zukunft. Ersetzt werden die Reinigungsmöglichkeiten natürlich nicht durch flüchtige Lösemittel.

Einkauf, Materialbeschaffung und -verbrauch, Lieferkette

Bei der Bestellung unserer Verbrauchsmaterialien achten wir auf umweltschonende Verpackungen, beispielsweise Klebstoffe in Schlauchbeuteln statt in Eimern. Ein zusätzlicher Aspekt hierbei ist der geringere Platzbedarf auf dem Transportweg. Auch viele Produkte, die früher in Kanistern oder sonstigen kleinen Gebinden angeboten wurden, werden mittlerweile in „Systainern“ geliefert. Dabei handelt es sich um dünne Folienverpackungen in einer Repac Papierhülle.

Produkte der Bauchemie werden in größtmöglichen Einzellieferungen direkt an unser Lager geliefert, dadurch werden Einzelanlieferungen an Baustellen vermieden.

Auch im Bereich unserer Bodenbeläge sind wir bemüht, unsere Kunden von Nachhaltigkeit zu überzeugen. Unsere Beratung umfasst z. B. PVC-freie elastische Bodenbeläge oder Teppichfliesen mit bitumenfreier Rückenkonstruktion.

Der größte Teil unserer Produkte besitzt eine Zertifizierung im Bezug auf Nachhaltigkeit. Hier sind wir aber auch immer wieder auf der Suche nach weiteren, neuen Produkten.

Mit einigen unseren Hauptlieferanten gibt es Vereinbarungen über die Rückführung von Produktresten zur Wiederverarbeitung. Aber auch für die ausgebauten Bodenbeläge versuchen wir, mit den jeweiligen Herstellen Rückgabeabsprachen zu erzielen.

Unser Team

Für die Preis GmbH arbeiten (Stand März 2026) 28 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Zurzeit befindet sich ein Auszubildender im Ausbildungsberuf Parkettleger in unseren Reihen.

Unsere Mitarbeiter kommen aus den unterschiedlichsten Herkunftsländern. Auch die Religionszugehörigkeit ist vielfältig. Wir stehen der Möglichkeit, auch weibliche Personen als Boden- bzw. Parkettleger auszubilden, offen gegenüber, jedoch ist hier (bisher) keine Nachfrage vorhanden.

Gesundheitsmanagement, Arbeitssicherheit und Work-Life-Balance

Zur Vermeidung betriebsbedingter Unfälle erhalten unsere Mitarbeiter Sicherheitsschuhe, Schutzmasken und Arbeitshandschuhe. Auch „Erste-Hilfe-Kurs“ oder eine Unterweisung über Gefährdungs- und Sicherheitsbestimmungen findet in regelmäßigen Abständen statt.

Nach vorheriger Absprache sind bei Bedarf private Termine vor, nach oder während den Arbeitszeiten möglich.

Durch den Einbau eines Wasserspenders versorgen wir unsere Mitarbeiter umweltfreundlich und plastikfrei mit gefiltertem Trinkwasser, das auf Wunsch des Einzelnen carbonatisiert (gesprudelt) werden kann.

Für die Pausen steht am Hauptgebäude ein Ruhebereich genannt „Unter dem Nussbaum“ zur Verfügung.

Selbstverständlich sind wir stets bemüht, die gesetzliche Arbeitszeit einzuhalten. In Ausnahmefällen (durch Urlaubs- oder Krankheitszeiten) entstandene Überstunden können als Freizeit abgebaut werden.

Arbeitszeitmodelle und Familienfreundlichkeit

Die Arbeitszeiten innerhalb der Verwaltung sind sehr flexibel. Ob Halbtagesarbeit, 4 Tage-Woche oder Stundenbegrenzung – in unserem Unternehmen ist, sofern mit den einzelnen Belangen der Abteilungen vereinbar, alles möglich. Es ist jedoch gewährleistet, dass unsere Kunden uns in der Geschäftsöffnungszeit von 7.00 bis 17.00 Uhr erreichen.

Bei Weihnachtsfeiern oder Grillfesten wird ein reger Austausch unter Kollegen und Kolleginnen geführt. Durch diesen Austausch können Wünsche und Anregungen der Mitarbeiter erkannt und, wenn möglich, umgesetzt werden.

Im Bereich der Estrich-, Boden- und Parkettleger sind wir von den Öffnungszeiten unserer Baustellen oder Bitten unserer Kunden abhängig. Aber auch hier wird, nach Möglichkeit, die Arbeitszeit flexibel gestaltet.

Integration, Gleichstellung und Diversität

Wie in fast allen Handwerksbetrieben im Baubereich ist der Anteil der Männer in unserem gesamten Unternehmen hoch.

Der Beruf des Bodenlegers bzw. Parkettlegers besteht teilweise aus großer körperlicher Belastung (Beispiel: Material ist in höhere Etagen zu bringen, Aufzug nicht vorhanden, häufig kniende oder gebückte Haltung). Dies dürfte ein Grund für die mangelhafte Nachfrage von Frauen in diesem Beruf sein. Selbstverständlich ist aber die Vergabe von Ausbildungs- bzw. Praktikumsplätzen nicht vom Geschlecht abhängig. Unser Verwaltungspersonal besteht zur Hälfte aus weiblichen Beschäftigten.

Kurz-Impressum

Geschäftsführer:	Matthias Preis
Prokurist:	Michael Scharr
Registergericht:	Limburg/Lahn, Nr. 2510

Adresse und Kontakt
Preis GmbH
Werkstraße 17
65599 Dornburg-Dorndorf
06436 28472-0

info@preis-gmbh.de
www.preis-gmbh.de

Bitte denken Sie an die Umwelt bevor Sie drucken.